



# Marktgemeinde Rotenturm an der Pinka

E-Mail: [post@rotenturm-pinka.bgld.gv.at](mailto:post@rotenturm-pinka.bgld.gv.at)  
Tel.: 0 33 52 / 34 155, Fax: 0 33 52 / 34 155 - 20



Amtliche Mitteilung.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Halper  
E-Mail: [bgm.halper@rotenturm-pinka.bgld.gv.at](mailto:bgm.halper@rotenturm-pinka.bgld.gv.at)  
Telefon: 0 664 / 982 29 19

14. Dezember 2015

## Heizkostenzuschuss 2015/2016

Das Land Burgenland gewährt zur teilweisen Abdeckung gestiegener Heizkosten in der Heizperiode 2015/2016 Burgenländerinnen und Burgenländern einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von **Euro 140,-- pro Haushalt**. Die Zuschusshöhe ist unabhängig davon, ob es sich um eine alleinstehende Person oder ein Ehepaar – allenfalls auch mit Kindern – handelt. Dieser Zuschuss wird aus Mitteln des Landes Burgenland finanziert.

Der Heizkostenzuschuss wird unabhängig von der Art der verwendeten Brennstoffe gewährt, sofern nachstehende Voraussetzungen erfüllt werden:

- **Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 16.11.2015)**
- **Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetragtes des jeweils geltenden ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes sowie dem Bgld. Mindestsicherungsgesetzes**

**Dieser beträgt für das Jahr 2015 - netto:**

**für alleinstehende Personen: 828,00 Euro**

**für Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.242,00 Euro**

**pro Kind: 159,00 Euro**

**für jede weitere Person im Haushalt: 414,00 Euro**

### *In dieser Ausgabe:*

Heizkostenzuschuss	1
Wohnung zu vermieten	1
Glyphosat	2
Friedenslichtaktion	2
Pilates Turnen	2
Videofilm „Kreuzflüge“	2
Silvester der Jugend	3
Ausgleichsgymnastik	3
Sichere Waldarbeit	3
Fetty-Kübel	4
Kindermaskenball	4
Weihnachtswünsche	4

Kinder sind nur dann zu berücksichtigen, wenn sie über kein eigenes Einkommen verfügen und im gemeinsamen Haushalt mit dem Antragsteller leben. Der Heizkostenzuschuss **kann nur 1 x pro Haushalt gewährt werden**. Ausschlaggebend ist das Haushaltseinkommen wobei z.B. Lehrlingsentschädigung, Alimente usw. hinzuzuzählen sind. Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses sind unter Vorlage eines Einkommensnachweises ab 16. November 2015 **bis spätestens 29. Februar 2016** im Gemeindeamt zu stellen. Spätere Antragstellungen werden nicht mehr berücksichtigt. Die Auszahlung erfolgt durch das Amt der Bgld. Landesregierung durch Überweisung auf das im Antrag angegebene Konto. Bei Postanweisungen trägt der Empfänger des Zuschusses die anfallenden Kosten der Anweisung. Personen, die auf Kosten der Sozialhilfe in einem Altenwohn- und Pflegeheim oder in einer Einrichtung der Behindertenhilfe untergebracht sind, wird kein Heizkostenzuschuss gewährt. BezieherInnen von Dauerleistungen zur Sicherung des Lebensbedarfes nach dem Bgld. Mindestsicherungsgesetz (Sozialhilfegesetz) erhalten den Zuschuss von Amts wegen.

### Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde möchte das vor kurzem erworbene Haus in Rotenturm, Hauptstraße 22, vermieten. Die Miete beträgt monatlich € 300,-- + USt + Betriebskosten. Interessenten können sich im Gemeindeamt melden.



## Glyphosat - Unkrautbekämpfung

Glyphosat ist der weltweit am häufigsten eingesetzte Wirkstoff zur Unkrautbekämpfung, es wird auf landwirtschaftlichen Flächen (Acker-, Wein- und Obstbau, auf Wiesen, im Wald, auf öffentlichen Flächen, Friedhöfen und auf Straßenrändern verwendet. **Bekannt ist es vor allem unter dem Handelsnamen „Roundup“.** Es steht im Verdacht, Embryonen zu schädigen und Krebs auszulösen. Die Weltgesundheitsorganisation - WHO hat große Bedenken hinsichtlich der Verwendung dieses Mittels.

Der Gesetzgeber möchte die Sensibilisierung der Konsumentinnen und Konsumenten bezüglich der Verwendung solcher Produkte erreichen und hat eine Änderung der Pflanzenschutzmittelverordnung 2011 beschlossen, die am 26.11.2015 in Kraft getreten ist.

Pflanzenschutzmittel für den Haus- und Kleingartenbereich dürfen künftig nur noch von speziell ausgebildeten Personen verkauft werden. Ab diesem Tag müssen alle Personen, die im Fachhandel Pflanzenschutzmittel verkaufen bzw. Kunden beraten, eine fachspezifische Ausbildung absolviert haben und über eine entsprechende Bescheinigung verfügen. Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner können Pflanzenschutzmittel nur mehr im Fachhandel erwerben. Eine Abgabe im Lebensmitteleinzelhandel oder in Form der Selbstbedienung ist nicht erlaubt. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner bestmöglich über die sachgerechte Anwendung sowie die Risiken der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln aufgeklärt werden.

## Friedenslicht-Aktion der Mädchenschaft



**Friedenslicht-Aktion**

am 23. Dezember  
ab 16:00 Uhr  
beim Feuerwehrhaus

Neben der Verteilung des Friedenslichts gibt es  
Glühwein, Tee und Leckereien.



Der Reinerlös der Veranstaltung  
geht an Sports for Hope

**SPORTS FOR HOPE**  
LET'S BELIEVE IN TOMORROW

Die Mädchenschaft Rotenturm und  
die Freiwillige Feuerwehr Rotenturm  
freuen sich auf euer Kommen!

**FEUERWEHR**  
ORTSFEUERWEHR ROTENTURM AN DER PINKA

Die Aktion „Friedenslicht“ findet am **23. Dezember 2015 ab 16.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus statt. Für Getränke und kleine Leckereien wird von der Mädchenschaft und der Feuerwehr Rotenturm gesorgt. Der Erlös kommt heuer wiederum dem Verein „Sports for Hope“ zu Gute. Auf Euer Kommen freut sich die Mädchenschaft und die Feuerwehr Rotenturm.



## Pilates Turnen

Das Pilates Turnen in der Volksschule Rotenturm geht im neuen Jahr wieder weiter. Start ist am **Montag, den 11. Jänner 2016**. Anmeldungen sind noch bei Sonja Oswald, Tel. 0 664 / 120 26 73 möglich. Anmeldeschluss: 8. Jänner 2016.

**Frauenturnen: 18.30 Uhr**

**Männerturnen: 19.30 Uhr**

**Wo: Turnsaal der Volksschule Rotenturm**



## Videofilme auf youtube.com

Bäckermeister Klaus Oswald, vielen bekannt auch als begeisterter Videofilmer hat auf dem Videoportal **YouTube** verschiedene selbst gedrehte Kurzfilme hochgeladen. Ein Beispiel finden sie unter anderem unter dem Titel „Kreuzflüge“: <https://www.youtube.com/watch?v=udy1ncs2hBE>. Weitere Eigenproduktionen finden sie auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com) wenn sie nach **Klausibus** suchen.



## Silvesterveranstaltung der Jugend Rotenturm

Die Jugend Rotenturm lädt recht herzlich zu einer

**Silvesterparty**

am **31. Dezember 2015** ab **18 Uhr** am Hauptplatz ein.

Neben einem beheizten Zelt ist auch für Speis, Trank & Unterhaltung gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich die Jugend Rotenturm!

# SILVESTERPARTY



## Ausgleichsgymnastik

Seit September findet im Turnsaal Rotenturm ein „Gesundes Turnen“ statt. Da derzeit sehr wenige Teilnehmer dabei sind, ergeht nochmals der Aufruf sich anzumelden.

**Funktionelle Rücken-, Nacken- und Haltungsgymnastik.** Als Ausgleich zur täglichen, beruflichen, oft einseitigen Belastung der Wirbelsäule. Schonende Fit-Gymnastik. Gezieltes Training gegen Rückenprobleme. Ein Bewegungsprogramm für das Herz-Kreislaufsystem. Kraft - Ausdauer - Beweglichkeit - Entspannung für ALLE. Gesundes Turnen ohne Leistungs- und Modezwang, mit viel Freude und einer Menge Spaß. Keine Vorkenntnisse nötig. „Ein wahrer Fitnesscocktail für Frauen und Männer jeden Alters“.

**Wann: jeden Donnerstag um 19.00 Uhr**

**Wo: Turnsaal der VS Rotenturm**

InteressentInnen können sich gerne bei Frau Silvia Grünwerth unter Telefon: 0676/7432179 bzw. per Mail: [silvia.gruenwerth@gmail.com](mailto:silvia.gruenwerth@gmail.com) anmelden.



## Sicherheitstipp: Sichere Waldarbeit

„Waldarbeiter bei Unfall getötet“ oder „Bei Waldarbeit getötet“ lauten immer wieder Zeitungsmeldungen. Durch die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung jedoch kann die Waldarbeit sicherer und mit weniger Gefahren erledigt werden und trägt somit wesentlich zur Arbeitssicherheit bei. Leider wird bei der Holzernte und bei Motorsägearbeiten die erforderliche Schutzausrüstung viel zu wenig getragen. Diese kann zwar einen Unfall im Entstehen nicht verhüten, jedoch die Unfallfolgen (Verletzungen) drastisch minimieren bzw. überhaupt verhindern (ein Schutzhelm kann das Herabfallen eines Astes nicht beeinflussen, sehr wohl jedoch eine schwere Kopfverletzung).

**Zu den wichtigsten persönlichen Schutzausrüstungen zählen:**

- **Waldarbeiterschutzhelm mit Gesichtsgitter und Gehörschutzschalen**
- **anliegende Arbeitsbluse mit Signalfarben**
- **Arbeitshandschuhe aus Leder**
- **Arbeitshose (Latzhose) mit Schnittschutzeinlagen**
- **Schutzschuhwerk (schafthoher Lederschuh mit Profilsohle und Zehenschutzkappe bzw. Forstgummistiefel mit Profilsohle, Schnittschutzeinlagen und Zehenschutzkappe)**

Ein ordentlich instandgesetztes und der Arbeit angepasstes Werkzeug erleichtert die Arbeit, erhöht die Leistung und mindert die Unfallgefahr. Das Erlernen der richtigen Arbeitstechniken beim Fällen, Entasten, Aufarbeiten von schiefstehenden oder entwurzelten Bäumen trägt gleichfalls zur sicheren und unfallfreien Arbeit bei.

Österreichischer Zivilschutzverband - Landesverband Burgenland

## 😊 Fetty-Kübel-Entsorgung 2016

Nachstehend geben wir ihnen die Termine für die Entsorgung des „Fetty-Kübel“ bekannt. Die Entsorgung kann jeweils Freitags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Bauhof Rotenturm erfolgen.

8. Jänner	22. Jänner	5. Feber	19. Feber	4. März	18. März	1. April
15. April	6. Mai	20. Mai	3. Juni	17. Juni	1. Juli	15. Juli
5. August	19. August	2. Septem- ber	16. Septem- ber	7. Oktober	21. Oktober	4. November
		18. Novem- ber	2. Dezember	16. Dezem- ber		

## 😊 Kindermaskenball (Vorankündigung)

Am **Sonntag, den 31. Jänner 2016** findet im Turnsaal der Volksschule Rotenturm der Kindermaskenball statt. Organisiert wird dieser Ball wiederum von den Kinderfreunden Rotenturm. Ungefähr Mitte Jänner werden sie die Mitglieder der Kinderfreunde besuchen und um einen Tombolatrefter bitten.



Der Gemeinderat und die Verwaltungsangestellten OAR Franz Drobits, Anna Kantauer und Christian Saurer, die Gemeindearbeiter Helmut Müller, Josef Wagner und Manfred Wagner sowie die Reinigungskraft Hildegard Krammer haben sich im abgelaufenen Jahr bemüht zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger tätig zu sein und wünschen Ihnen allen



Diesen Wünschen schließen sich Bürgermeister Josef Halper, Vizebgm. Geza Meszaros, Ortsvorsteher Reinhard Kuktits, Gemeindevorstand Maria Samer und Gemeindevorstand Mag. Christian Drobits sowie die Gemeinderäte Marianne Aspan, Johann Bogad, Gerhard Dirnbeck, Elisabeth Graf, Dr. Wilfried Horvath, Mag. (FH) Bernd Loranth, Philipp Paukovits, Eugen Plank, Manfred Schöckl, Nikolaus Szalachy MAS, Franz Tomiszer, Kornelia Wagner, Manfred Wagner und Adolf Wolf herzlich an.



**Der Bürgermeister:  
Josef Halper**